



the WEDDING CODE

5 SCHRITTE ZUM
PERFEKTEN AUFTRITT
ALS BRÄUTIGAM

„ELEGANZ HEISST NICHT, INS AUGEN ZU FALLEN –
SONDERN IM GEDÄCHTNIS ZU BLEIBEN.“

– *GIORGIO ARMANI*

the CONTENT

- 01 ————— WILLKOMMEN IM WEDDING CODE
- 02 ————— WOFÜR FLAIR STEHT
- 03 ————— WARUM DIESER GUIDE?
- 04 ————— SÜDTIROL, ZWISCHEN STIL & TRADITION
- 05 ————— VOM MENTALEN BILD
ZUM AUSSEREN AUFTRITT
- 06 ————— DIE 5 SCHRITTE ZUM PERFEKTEN
HOCHZEITSAUFTRITT
1 - Rahmen setzen
2 - Material wählen
3 - Linien finden
4 - Akzente setzen
5 - Auftreten dürfen
- 07 ————— UNSER VERSPRECHEN
- 08 ————— JETZT BIST DU DRAN

WILLKOMMEN IM WEDDING CODE

Hochzeiten haben etwas Magisches.

Kein anderes Ereignis verdichtet so viele Erwartungen, Emotionen und Entscheidungen in einem einzigen Tag.

Jeder trägt ein Bild davon in sich – von der Atmosphäre, dem Moment, der Geste. Und doch verändert sich dieses Bild grundlegend, sobald man beginnt, sich selbst darin zu sehen.

Denn wer heiratet, trifft eine Entscheidung, die Bestand haben soll. Eine, die sowohl gefeiert als auch ernst genommen werden darf. Für Verbindlichkeit. Für Reife. Für Verantwortung.

Die männliche Natur ist selten eine der vielen Worte. Ihre Sprache ist anders: sachlich, direkt, gradlinig. Sie zeigt sich in Dingen, die tragen – in Ruhe, Konzentration, Präzision. Dort, wo Formen Sinn ergeben und Pläne Tiefe haben.

Ein Hochzeitsanzug ist in diesem Sinn kein modisches Accessoire. Er ist ein Statement – stilvoll, leise, aber konsequent. Er steht für Klarheit, Charakter, Verlässlichkeit – für das, was man nicht erklären muss, aber sehr wohl zeigen kann.

Diese Broschüre ist eine Einladung, diese Dynamik bewusst auf sich wirken zu lassen. Nicht mit Floskeln sondern mit Substanz, Qualität und dem richtigen Maß.

Viele Männer unterschätzen, wie viel beim Anzugkauf vom richtigen Zeitpunkt, von der Qualität der Beratung und von der Vorbereitung abhängt.

Genau deshalb gibt es diesen Guide: um die häufigsten Unsicherheiten zu klären, klassische Fehler zu vermeiden und dich dabei zu unterstützen, mit ruhigem Kopf und stimmigem Gefühl aufzutreten.

Wir zeigen dir, worauf es ankommt und was einen Anzug zu deinem Anzug macht.

Willkommen bei FLAIR.

WILLKOMMEN IM WEDDING CODE.



ABOUT FLAIR FASHION



WOFÜR FLAIR STEHT

In einer Region wie Südtirol, die gleichermaßen geprägt ist von Bodenständigkeit und feinem Gespür für Qualität, versteht man Eleganz nicht als Pose – sondern als Folge von Anspruch und Handwerk.

Zwischen Tradition und Zeitgeist geht es nicht um Aufmerksamkeit, sondern um Substanz: um das feine Gespür dafür, was passt – und bleibt.

Was macht also einen guten Hochzeitsanzug aus?

Manche sagen: der Stoff, der Schnitt, das Design. Und sie haben recht – zumindest zum Teil.

Bei FLAIR beginnt die Arbeit früher.

Nicht beim Produkt, sondern bei der Person.

Wir nehmen uns Zeit, um zu verstehen, was dieser Tag für dich und deine Liebsten bedeutet. Was dich ausmacht und wie du dich darin zeigen möchtest – nicht verkleidet, sondern erkennbar.

Unsere Beratung ist in erster Linie ein Gespräch auf Augenhöhe, mit klarem Fokus. Wir hören zu, stellen Fragen, ordnen und manchmal schärfen wir auch. Denn wir sehen es als unsere Verantwortung, dich nicht nur gut aussehen zu lassen, sondern auch gut zu begleiten.

Wir arbeiten mit ausgewählten italienischen Manufakturen, mit hochwertigen Materialien und zeitlosen Formen. Was wir anbieten, ist kein Trend sondern ein Versprechen an Qualität, Verlässlichkeit und Wirkung.

Das Ergebnis ist mehr als ein Anzug.

Es ist ein Zusammenspiel. Aus Erfahrung, Präzision und einem echten Interesse an dem, was dich und diesen besonderen Tag ausmacht.





VOM MENTALEN BILD ZUM ÄUSSEREN AUFTRITT

Am Anfang stehen eine Idee und das Gefühl.

Eine Ahnung davon, wie es sein soll – dieser eine Moment, in dem alles stimmt. Der Blick in den Spiegel. Der Schritt auf den Altar zu. Der Blick deiner Partnerin, wenn sie dich sieht.

Doch wie wird daraus etwas Greifbares? Etwas, das Haltung zeigt, Sicherheit ausstrahlt und dich den ganzen Tag trägt?

Wir bei FLAIR wissen: Das Ganze ist ein Prozess.

Klar strukturiert, aber persönlich geprägt. Vergleichbar mit der Entstehung eines guten Gemäldes – von der Grundidee bis zur feinen Linie.

- 1.** Zuerst braucht es den Rahmen: Ort, Zeit, Anlass.
- 2.** Dann folgt das Material – Stoffe, Farben, Silhouetten.
- 3.** Im dritten Schritt wird angepasst:
Schnitte, Proportionen, Bewegungsfreiheit.
- 4.** Danach entstehen die Nuancen, Details, die wirken, ohne zu drängen.
- 5.** Und am Ende steht Vertrauen. In deinen Stil. In den Moment.

Diese fünf Schritte sind das Fundament des Wedding Code. Sie helfen dir, das Bild in deinem Kopf zu realisieren und es in einen Auftritt zu verwandeln, der nicht übertreibt, sondern überzeugt.

Wir wünschen dir viel Freude beim Lesen und Entdecken.



DIE FÜNF SCHRITTE



01

SCHRITT 1: DER RAHMEN – ORT, ZEIT & STIL VERSTEHEN

Bevor es um Stoffe oder Schnitte geht, beginnt jede gute Beratung mit einem Blick auf das große Ganze. Denn ein Anzug funktioniert nur dann richtig, wenn er sich in den Rahmen des Tages einfügt.

Wo findet die Hochzeit statt?
Wann genau beginnt sie?
Wie lange wird der Tag dauern?

Ob Standesamt im kleinen Kreis oder große Feier mit kirchlicher Trauung, Empfang und Tanz – jede Variante bringt andere Anforderungen mit sich. Und auch die Uhrzeit spielt eine weit größere Rolle, als viele denken:

Eine Hochzeit um 11 Uhr vormittags bedeutet:
Ein langer Tag liegt vor dir. Aperitif, Essen, Gratulationen, eventuell ein Outfitwechsel. Das braucht Stoffe, die auch bei Wärme angenehm bleiben und ein Schnittkonzept, das Bewegungsfreiheit bietet.

Findet die Trauung dagegen erst um 14 Uhr statt, ist der zeitliche Spannungsbogen kürzer. Auch das beeinflusst die Wahl von Material, Aufbau und Detailtiefe des Outfits.

Die wichtigsten Fragen zu Beginn lauten:

- Wann und wo findet die Hochzeit statt?
- Wird drinnen oder draußen gefeiert?
- Wie ist die Jahreszeit, das Klima?
- Gibt es verschiedene Tagesabschnitte mit unterschiedlichem Charakter?

Warum dieser Schritt so wichtig ist:

Wer den Rahmen klar definiert, trifft bessere Entscheidungen. Die Stoffwahl, der Schnitt und mögliche Ergänzungen wie ein Wechsel-Accessoire oder ein zweites Hemd – lassen sich nur dann sinnvoll planen, wenn das Zielbild stimmt.

Ein guter Auftritt beginnt lange vor dem Spiegel.

SCHRITT 2: DAS MATERIAL STOFF, FARBE & FUNKTION RICHTIG WÄHLEN

Ein Hochzeitsanzug muss selbstverständlich mehr leisten, als gut auszusehen. Er muss zur Umgebung, zum Wetter und zum Tagesablauf passen – und dabei über viele Stunden hinweg angenehm tragbar bleiben. Genau deshalb steht die Materialwahl im nächsten Schritt im Fokus jeder fundierten Beratung.

Was beeinflusst deine Entscheidung?

Jahreszeit und Temperatur

Sommerhochzeiten brauchen leichte, atmungsaktive Stoffe. Wolle-Leinen-Mischungen sind ideal, da sie zugleich edel wirken und die nötige Luftzirkulation bieten. Für kühlere Monate oder Abendveranstaltungen eignen sich kompaktere Wollstoffe mit mehr Struktur und Substanz.

Farbe im Kontext

Farbtöne wie Beige, Hellgrau oder Oliv sind beliebt – besonders bei Hochzeiten im Grünen. Doch nicht jede Farbe funktioniert bei jedem Hauttyp oder in jedem Licht. In Kombination mit Teint, Tageszeit und Location kann eine Nuance elegant wirken – oder schnell verloren gehen. Deshalb wird jede Farbe im Gesamtbild geprüft.

Griff, Futter, Gewicht

Wie sich ein Stoff anfühlt, ob er sich beim Tragen verzieht, knittert oder zu warm wird – das entscheidet über seinen Einsatz. Auch Innenverarbeitung und Futtermaterialien spielen eine Rolle für das Tragegefühl.

Schnitt und Material als Einheit

Nicht jeder Stoff eignet sich für jede Schnittform. Ein weicher, fließender Stoff braucht eine andere Führung als ein dichter, formstabiler. Deshalb wird Materialwahl immer gemeinsam mit der Schnittidee gedacht.

Fazit:

Die Qualität eines Anzugs zeigt sich oft dort, wo man es nicht sofort sieht: im Stoff, im Griff, in der Funktion. Wer hier präzise entscheidet, wird sich am Tag der Hochzeit nicht fragen müssen, ob etwas besser gegangen wäre.

02



SCHRITT 3: DIE LINIE – PASSFORM, SCHNITT & SILHOUETTE DEFINIEREN

Die beste Stoffwahl bringt nichts, wenn der Anzug nicht sitzt. Die Linie entscheidet darüber, ob ein Bräutigam wirkt – oder den Eindruck erweckt, als hätte er sich angepasst. Darum geht es hier nicht nur um Größen, sondern um den richtigen Schnitt: präzise, funktional und klar auf den eigenen Körper abgestimmt.

Was dabei oft übersehen wird:

Baukastensysteme sind nicht selbsterklärend.

Die Wahl des richtigen sogenannten „Drops“ (Schnittform innerhalb eines Anzugmodells) ist entscheidend, wird aber von Laien kaum verstanden. Ob „Drop 7“ (klassisch), „Drop 8“ (schmal), „Drop 6“ (kräftiger gebaut) oder ein kurzer, kompakter Schnitt – all das bestimmt, wie du dich bewegst, stehst, sitzt und wie dein Auftritt insgesamt wahrgenommen wird.

Die Silhouette muss zur Person passen.

Gerade bei Männern, die seltener Maßanzüge tragen, ist der Unterschied zwischen „passt irgendwie“ und „sitzt präzise“ enorm. Ein zu kurzer Ärmel, ein zu weites Bein oder ein unruhiger Rücken ruinieren die Eleganz des Auftritts – selbst wenn Farbe und Material stimmen.

Bewegung und Haltung mitdenken.

Die Hochzeit ist kein Stehempfang. Wer tanzt, sich hinsetzt, den ganzen Tag präsent ist, braucht einen Anzug, der mitgeht – ohne Falten, ohne Spannung, ohne Kompromiss. Das funktioniert nur, wenn Schnitt und Körperführung zusammen gedacht werden.

Deshalb gilt:

Die Linie ist kein modisches Detail, sondern das Rückgrat deines Looks. Wer hier präzise ansetzt, kann selbstbewusst auftreten – ohne sich zu verstellen.

03

SCHRITT 4: AKZENTE SETZEN – ACCESSOIRES, DETAILS UND PERSÖNLICHKEIT

Ein gelungener Hochzeitsauftritt lebt nicht vom Anzug allein – sondern vom Zusammenspiel der Details. Accessoires sind weit mehr als bloßes Beiwerk: Sie sind das Echo der Persönlichkeit und machen aus einem guten Look einen erinnerungswürdigen Auftritt.

Was zählt, sind die Feinheiten.

Ein harmonischer Gesamteindruck entsteht, wenn vom Sock über das Hemd bis hin zum Gürtel alles stimmig aufeinander abgestimmt ist. Genau das wird im Beratungsgespräch deutlich: Wie wirken Schuhe zum Stoff? Welche Fliege verleiht dem Auftritt Charakter? Passt die Weste im gleichen Ton – oder schafft ein Kontrast den richtigen Akzent?

Die Entscheidung zwischen Fliege, Krawatte oder Plastron (speziell gebundene Hochzeitskrawatte) ist dabei nicht bloß Geschmackssache. Es geht um die richtige Dramaturgie. Wer für den Tag verschiedene Settings einplant – etwa eine kirchliche Trauung am Vormittag und eine freie Feier am Abend – kann mit einer Doppellösung spielen: Tagsüber klassisch mit Plastron, abends lässiger mit Fliege. Besonders elegant wirkt es, wenn unter dem geöffneten Sakko eine farblich abgestimmte Weste hervorscheint.

Ein oft vergessener Punkt: Ein zweites Hemd für den Abend. Die Hochzeit ist lang, die Temperaturen können steigen, und die Anspannung des Tages zeigt sich schnell. Wer sich zu späterer Stunde umzieht, zeigt nicht nur Stil sondern sorgt dafür, dass der Auftritt auch am Abend souverän bleibt.

Ein typischer Denkfehler: Bereits getragene Schuhe und selbst gewählte Accessoires wirken oft wie Fremdkörper. Sie können das Gesamtbild stören besonders dann, wenn der Anzug hochwertig und fein abgestimmt ist. Wer hier spart, spart am falschen Ende.

Was du dir merken solltest:

- Die Accessoires sind keine Nebensache – sie machen den Unterschied.
- Ein stimmiges Gesamtbild entsteht nur im Zusammenspiel aller Elemente.
- Planung lohnt sich: Mit Doppelfunktionen (z. B. Fliege & Plastron) kannst du deinen Look über den Tag hinweg variieren.
- Ein frisches Hemd am Abend unterstreicht Haltung und Klasse.
- Vertraue auf Erfahrung: Eine stilvolle Auswahl ist mehr als das Addieren einzelner Teile – sie ist eine Kunst für sich.



SCHRITT 5: AUFTRETEN DÜRFEN – HALTUNG, SICHERHEIT & VERTRAUEN

Ein guter Anzug allein macht noch keinen guten Auftritt. Erst wenn sich der Träger darin wirklich wohlfühlt, entsteht jene Ausstrahlung, die man auf Fotos sieht – und im Raum spürt.

Es geht um Haltung – und Vertrauen.

Der beste Anzug verliert an Wirkung, wenn er Unsicherheit nicht überdeckt, sondern betont. Deshalb ist es entscheidend, dass du dich in deinem Outfit nicht nur korrekt gekleidet, sondern wirklich gut fühlst. Nicht verkleidet, sondern vertreten.

Das gelingt, wenn alles im Vorfeld geklärt ist: Der Schnitt wurde sorgfältig gewählt. Die Farben stimmen mit der Atmosphäre des Tages überein. Die Accessoires sitzen. Du weißt, wie du dich bewegst. Du weißt, wie du wirkst. Es gibt keine offenen Fragen mehr und das gibt Sicherheit.

Deshalb beginnt Vertrauen nicht erst am Hochzeitstag.

Es beginnt mit einer Beratung, in der du dich als Mensch wahrgenommen fühlst. Mit jemandem, der weiß, welche Fragen man stellen muss, um deine Persönlichkeit sichtbar zu machen – in Stoff, Linie und Detail. In einem Gespräch, das Klarheit schafft und das dir das Gefühl gibt: Du bist nicht allein mit dieser Entscheidung.

Was du dir merken solltest:

- Stil hat mit innerer Ruhe zu tun nicht mit Lautstärke.
- Ein starker Auftritt entsteht durch gute Vorbereitung.
- Sicherheit ist das Ergebnis klarer Entscheidungen.
- Wer sich wohlfühlt, wirkt souverän auch auf Fotos.
- Vertraue auf Menschen, die dir zuhören, bevor sie dir etwas verkaufen.

Es gibt kein richtig oder falsch. Nur die Entscheidung, gut beraten zu sein.

05

UNSER VERSPRE- CHEN



UNSER VERSPRECHEN

Was du bei FLAIR wirklich bekommst

Jetzt, da du weißt, worauf es ankommt –
ist das genau der richtige Moment, um daran zu erinnern,
worum es uns bei FLAIR eigentlich geht.

Es geht nicht nur um Stoffe, Schnitte oder Accessoires.
Es geht um Ruhe. Um Klarheit. Und um das Gefühl, vorbereitet zu sein.

Denn was viele unterschätzen: Am Tag deiner Hochzeit zählt nicht nur,
wie du aussiehst. Sondern ob du es auch spürst.

Wir sehen es als unsere Aufgabe, dir genau diese Sicherheit zu geben.
Damit du nicht mit dem Gedanken im Kopf stehst, ob das Sakko sitzt
oder die Krawatte passt. Sondern mit dem Gefühl, angekommen zu sein –
ganz bei dir. Ganz im Moment.

Deshalb begleiten wir dich:
Mit Erfahrung, mit einem geschulten Blick – und mit einem Plan.
Wir denken für dich mit. Fragen nach, was du vielleicht nicht bedacht hast.
Sorgen dafür, dass alles vorbereitet ist – bis zum letzten Knopf.
Und manchmal sogar darüber hinaus.

So, dass du am Ende nur noch eines tun musst:
DEINE HOCHZEIT ERLEBEN.





JETZT BIST DU DRAN

Dein Moment beginnt mit einem guten Plan

Was jetzt folgt, ist dein Schritt.

Fordere jetzt deinen Termin für eine kostenlose Expertenberatung im FLAIR-Store in Brixen an.

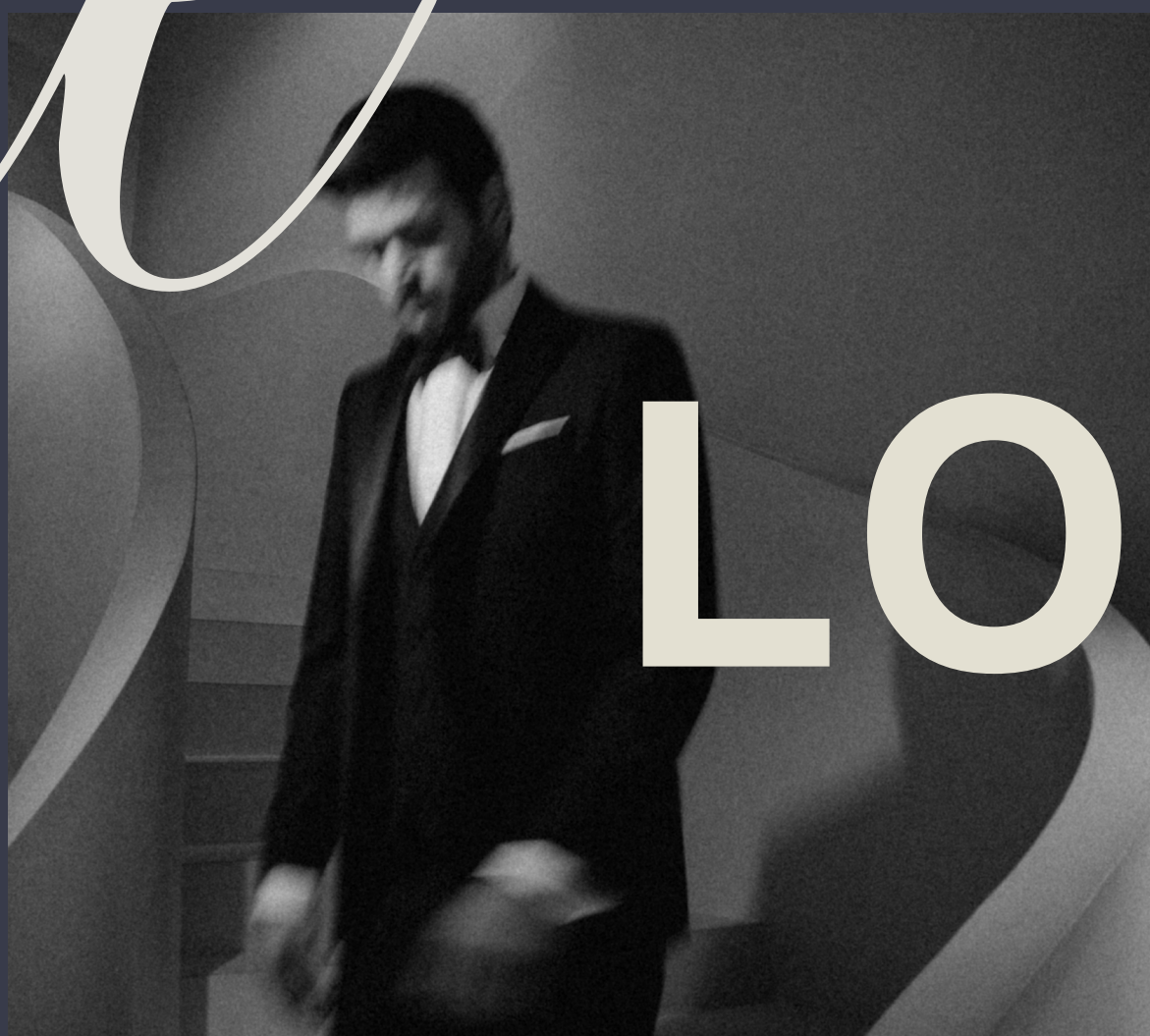
Ganz einfach – scanne den QR-Code oder klicke direkt auf „Hier klicken“, um deine Beratung zu sichern.

Wenn kein passender Zeitpunkt dabei ist, gib uns einfach Bescheid. Wir melden uns bei dir persönlich, finden eine Lösung und kümmern uns darum, dass dein Termin auch wirklich zu dir passt.

Denn gute Planung beginnt mit guter Kommunikation. Und dein Auftritt – mit dem richtigen ersten Schritt.



The



LOOK

FEELING



MOMENT



CONTACT

Tel. **+39 0472 310 015**
WhatsApp **+39 334 298 5882**

FLAIR BOUTIQUE
Großer Graben 17, Brixen

FLAIR

PREMIUM WEAR